



Wölfe

Lesezeit: höchstens 2 Minuten 6 Sekunden

Schwierige Ausdrücke:

- Wolfforschungszentrum
- Wildpark Ernstbrunn in Niederösterreich

Angst vorm bösen Wolf: Wie die Tiere zu ihrem schlechten Ruf kamen

*Wölfe haben mit Menschen durchaus Gemeinsamkeiten
und erfüllen in der Natur eine wichtige Aufgabe*

Birgit Riegler

1 [...] **So leben Wölfe wirklich**
Wölfe sind in ganz Europa, Asien und in
Nordamerika verbreitet. Dass sie wie große
5 Hunde aussehen, ist kein Zufall. Denn un-
sere Hunde stammen von Wölfen ab! For-
scherinnen und Forscher vermuten, dass
Menschen vor einigen Zehntausend Jahren
begonnen haben, gemeinsam mit Wölfen
10 zu jagen. Und aus dieser Zusammenarbeit
gingen die Haushunde hervor. Wölfe waren
also früher wichtig für den Menschen. Es
gibt auch tatsächlich einige Dinge, in denen
sich Wolf und Mensch ähneln. Zum Bei-
15 spiel beim Zusammenleben. Viele Men-
schen leben in Familien zusammen mit
Eltern und Kindern. Auch Wölfe tun das.
Bekommt ein Wolfspaar Nachwuchs, nennt
man das ein Rudel. Im Frühjahr bekom-
20 men Wölfe meist vier bis sechs Welpen. Sie
werden in einer Höhle geboren und bleiben
etwa drei bis vier Jahre bei ihrer Familie.

Die älteren Geschwister helfen ihren Eltern
bei der Aufzucht der Kleinen. Auch bei
25 Menschen passen ältere Kinder oft auf ihre
Geschwister auf.
Besonders charakteristisch für Wölfe ist das
Heulen. Das ist ihre Art, sich untereinander
zu verständigen. Zum Beispiel wenn sie im
30 Rudel auf die Jagd gehen oder sich vor Ge-
fahren warnen wollen. Dabei legen sie ih-
ren Kopf in den Nacken und strecken die
Schnauze in die Luft. Früher dachte man
daher, dass sie den Mond anheulen. Das
35 tun sie natürlich nicht. In Österreich leben
derzeit sieben Wolfsrudel. Normalerweise
sind Wölfe sehr scheu. Trifft man im Wald
trotzdem mal auf ein Tier, sollte man sich
ruhig verhalten. Nähert sich der Wolf, sollte
40 man versuchen, ihn durch lautes Reden
oder Klatschen zu vertreiben. Wer mehr
über Wölfe erfahren will, kann das Wolf-
forschungszentrum im Wildpark Ernst-
brunn in Niederösterreich besuchen.

Quelle: Birgit Riegler: Angst vorm bösen Wolf: Wie die Tiere zu ihrem schlechten Ruf kamen, 19. März 2023.
In: <https://www.derstandard.at/story/2000144622767/angst-vorm-boesen-wolf-wie-die-tiere-zu-ihrem-schlechten>
(21. Nov. 2025)

LT 12b



Wölfe

Lesezeit: höchstens 1 Minute 49 Sekunden

Schwierige Ausdrücke:

- Harmanschlag
- Gutenbrunn
- Arbesbach

Wo es in Österreich die meisten Wölfe gibt

In Österreich gibt es wieder mehr Wölfe. Woher Forscherinnen und Forscher das wissen und wo Wölfe sonst noch ihre Spuren hinterlassen haben

Birgit Riegler

- 1 Wölfe waren in Österreich schon fast ganz verschwunden. Früher wurden viele Wölfe gejagt, weil die Menschen um ihre Nutztier-
5 Doch seitdem Wölfe in Österreich und vielen anderen Ländern geschützt sind, gibt es wieder mehr Tiere. Im Jahr 2023 haben Forscherinnen und Forscher 96 Tiere in Österreich gezählt. Im Jahr 2022 waren es
10 nur 79 Wölfe und 2021 überhaupt nur 53. [...]

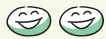
Wölfe legen viele Hundert Kilometer zurück

- 15 Derzeit dürften etwa fünf Rudel in Österreich leben: vier in Allentsteig, Harmanschlag, Gutenbrunn und Arbesbach in Niederösterreich und eines im Gebiet des Dobratsch in Kärnten. Ein Rudel ist eine

- Gruppe von Wölfen, die aus Elterntieren, ihren Welpen und ein paar Jungtieren aus früheren Jahren besteht. Junge Wölfe bleiben meist ein bis zwei Jahre bei ihrem Rudel. Danach verlassen sie ihre Familie, um auf Partnersuche zu gehen und ihr eigenes Rudel zu gründen. An Landesgrenzen halten sie sich auf ihrer Reise natürlich nicht. Viele Wölfe, die in Österreich gezählt werden, wurden in anderen Ländern geboren und befinden sich einfach nur auf der Durchreise. Auf ihrer Suche nach geeigneten Partnern können Wölfe bis zu 1500 Kilometer weit wandern. Das entspricht in etwa der direkten Strecke von Wien bis zur finnischen Hauptstadt Helsinki hoch oben im Norden von Europa – auf einem Globus oder im Atlas kannst du dir ansehen, wie weit das ist. [...]

Quelle: Birgit Riegler: Wo es in Österreich die meisten Wölfe gibt, 7. März 2024. In: <https://www.derstandard.at/story/3000000210638/wo-es-in-oesterreich-die-meisten-woelfe-gibt> (21. Nov. 2025)

Fortsetzung unter LT 12c



Wölfe

Lesezeit: höchstens 1 Minute 30 Sekunden

Schwierige Ausdrücke:

- Ylva
- der Nachname López
- vom lateinischen Wort Lupus

Wo es in Österreich die meisten Wölfe gibt

In Österreich gibt es wieder mehr Wölfe. Woher Forscherinnen und Forscher das wissen und wo Wölfe sonst noch ihre Spuren hinterlassen haben

Birgit Riegler

1 [...] **Die Tiere haben bei vielen Namen ihre Spuren hinterlassen**
 Dass es früher noch sehr viel mehr Wölfe in
 5 Europa gab, daran erinnern heute noch viele Ortsnamen. Zum Beispiel Wolfsberg in Kärnten, Wolfsburg in Deutschland oder Gurwolf in der Schweiz. Oft findet sich der Wolf auch in den Wappen dieser Ortschaften.
 10 Vielleicht hast du auch schon einmal vom Wolf in der Au gehört? Heute ist das der Name eines Platzes und Bahnhofs im 14. Bezirk in Wien. Früher hieß so ein Gasthaus, das sich dort befand. Der Name
 15 kommt angeblich davon, dass in der Ge-

gend im Jahr 1833 zum letzten Mal ein Wolf erlegt wurde. Aber nicht nur Orte wurden nach den Tieren benannt. Wolf kommt auch in Vor- und Nachnamen vor. Zum Beispiel bei Wolfgang, Wolfram oder auch Rudolf für Männer oder Ylva bzw. Ilva für Frauen. Viele dieser Namen stammen von den alten Germanen ab. Sie fürchteten Wölfe zwar, verehrten sie aber auch als mächtige und heilige Tiere. In Spanien wiederum ist der Nachname López weit verbreitet. Er stammt vom lateinischen Wort Lupus ab, das nichts anderes bedeutet als Wolf.

Quelle: Birgit Riegler: Wo es in Österreich die meisten Wölfe gibt, 7. März 2024. In: <https://www.derstandard.at/story/3000000210638/wo-es-in-oesterreich-die-meisten-woelfe-gibt> (21. Nov. 2025)